

Potsdam, 18.07.2019

Pressemitteilung

Sperrfrist 18:00 Uhr

Woidke übergibt erste Jubiläumsprämien und Aufwandsersatz an Feuerwehrleute: „Den gesellschaftlichen Zusammenhalt leben“

Ministerpräsident Dietmar Woidke überbrachte heute die landesweit ersten Jubiläumsprämien für Frauen und Männer der Freiwilligen Feuerwehr in der Gemeinde Kolkwitz (Landkreis Spree-Neiße). Woidke: „Wir wissen: Geld allein löscht keine Feuer. Wir brauchen Ihr ehrenamtliches Engagement. Mit dieser Prämie erkennen wir symbolisch Ihren verlässlichen und oft gefährlichen Einsatz an, ohne den unser Land nicht so gut vor Bränden und Katastrophen geschützt wäre.“

137 Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr Kolkwitz erhielten heute den pauschalen Aufwandsersatz. 72 Feuerwehrleute bekamen als erste die Jubiläumsprämie. Diese Prämien und Aufwandsersatzzahlungen sind im neuen **Prämien- und Ehrenzeichengesetz** geregelt, für das sich Woidke besonders stark gemacht hatte. Erstmals für 2019 gibt es einen jährlichen Zuschuss zum Aufwandsersatz von 200 Euro sowie alle zehn Jahre Jubiläumsprämien in Höhe von 500 Euro. Von der Regelung erfasst werden auch die vor dem 1. Januar 2019 erreichten 50-jährigen aktiven Dienstzeiten. Die Prämien und Aufwandsersatzpauschalen erhalten ebenso die Mitwirkenden in den Einheiten und Einrichtungen des Katastrophenschutzes und beim Technischen Hilfswerk.

Woidke: „Brände löschen und Katastrophen vermeiden, ist Teamwork. Die Freiwilligen Feuerwehren leben den **gesellschaftlichen Zusammenhalt**. Das Zugehörigkeitsgefühl und die Bestätigung, gebraucht zu werden, machen auch die Anziehungskraft der Freiwilligen Feuerwehr aus.“

In Brandenburg sind **38.000 Helferinnen und Helfer ehrenamtlich** bei der Feuerwehr aktiv; 14.000 engagieren sich in Jugendfeuerwehren. Woidke: „Das Ehrenamt ist das **Rückgrat des Brand- und Katastrophenschutzes** in Brandenburg. Wir werden in diesem und im nächsten Jahr eine Million Euro in die Hand nehmen, um weiteren Nachwuchs für die Feuerwehren und den Katastrophenschutz zu gewinnen.“

Heinrich-Mann-Allee 107
14473 Potsdam

Chef vom Dienst

Hausruf: (03 31) 8 66 – 12 51

(03 31) 8 66 – 13 56

(03 31) 8 66 – 13 59

Fax: (03 31) 8 66 – 14 16

Internet: www.brandenburg.de

presseamt@stk.brandenburg.de